



**Der Anspruch an exzellente Universität
gelingt nur unter Anerkennung und Aufwertung
von Tätigkeitsfeldern im wissenschaftsunterstützenden Bereich!
Also: die Arbeitsplätze Fachgebietssekretariate
hohergruppieren und aufwerten!**

INFO NR. 2

29.07.2021

Wir sind an dem Thema dran,
liebe Kolleginnen und Kollegen in den Fachgebietssekretariaten!

Themenverzeichnis zur INFO NR. 2

- Kurbeschreibung zum ver.di-Projekt „Für eine tarifgerechte Eingruppierung an der TU Berlin“ – aktueller Fokus Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen
- Das können wir als ver.di einbringen
- Keine „Stellvertreterpolitik“! Das brauchen wir von Ihnen
- Organisieren?! Damit es weitergehen kann
- Faktenlage?! Wir starten ab jetzt eine Befragung!
- Her mit dem Wissen zum Eingruppierungsrecht!
Unsere Schulungs-, Workshopangebote
- Informiert bleiben, ein Postkartenset und ein Maschinenraum

Über unser **Projekt „Für eine tarifgerechte Eingruppierung an der TU Berlin“ – mit dem aktuellen Fokus auf die Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen** – haben wir in zwei Auftaktveranstaltungen (Kickoff am 03./05.05.21) und im Rahmen eines Workshops der Personalversammlung der TU Berlin (09.06.21) informiert.

Und wer noch keine Gelegenheit hatte, reinzuhoren... hier kommt die **Kurzbeschreibung**:

Die Eingruppierung der Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen an der TU Berlin steht auf dem „Prüfstand“ – konkret: es wurde eine neue Muster-BAK erarbeitet, die derzeit extern begutachtet und bewertet wird. Das ist gut so, denn der alte „Tatigkeitskatalog“ (Muster-BAK) der TU Berlin war doch sehr in die Jahr(zehnt)e gekommen!

Neben (nicht ganz einfachen) eingruppierungsrechtlichen Fragen geht es in unserem Projekt aber vor allem auch um Wertschätzung und Anerkennung von veränderten Aufgaben- und Anforderungsprofilen in diesem Bereich.

<https://bb.verdi.de/>



INFO NR. 2

29.07.2021

<https://bb.verdi.de/>

Was können wir als ver.di einbringen:

unsere Kompetenzen als Tarifvertragspartnerin zum Eingruppierungsrecht, unsere Kompetenzen in der Bildungsarbeit (Workshops und Schulungen für verschiedene Zielgruppen), unsere Kampagnenerfahrung und nicht zuletzt das Engagement der ver.di-Mitglieder in der TU Berlin.

Was brauchen wir:

die breite Unterstützung und das konkrete Engagement der betroffenen Beschäftigten – Sie müssen es sich/Ihr müsst es Euch Wert sein, gemeinsam mit uns für Ihre/Eure Interessen einzutreten. Nur mit Ihnen/Euch gemeinsam, können wir erfolgreich und durchsetzungsfähig sein, „stellvertretend“ funktioniert das nicht!

Erst durch einen substantiellen Anteil an in ver.di-organisierten Kolleg*innen können wir weiter in dem bisherigen Maß und darüber hinaus am Thema/am Projekt arbeiten.

Wir sind als Gewerkschaft keine „Dienstleister“, sondern handeln ausschließlich aufgrund des Mandats unserer Mitglieder, die über ihre Mitgliedschaft die für solche Projekte notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen zur Verfügung stellen.

Das können Sie tun – call to action:

über einen Beitritt zu ver.di erteilen Sie uns das Mandat, uns weiterhin einzubringen. Damit können die für das Projekt notwendigen Ressourcen zur Begleitung und Umsetzung der tarifgerechten Eingruppierung sowie zur Aufwertung bereitgestellt werden. Hier ist der Beitritt online möglich: <https://mitgliedwerden.verdi.de/beitritt/verdi>

Wir werden zu Ende August schauen, wie viele Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen sich in ver.di organisiert haben und uns damit das Mandat zur Fortführung des Projektes erteilt haben.

Faktenlage?!

Mit einer **Befragung** möchten wir den „Stand der Dinge“ ermitteln (z.B. derzeitige Eingruppierungsstruktur, Veränderung der Arbeitsplätze, Aktualität der vorhandenen BAK, Informationsbedarfe und –wünsche).

Call to action: mit Hilfe Ihrer/Eurer Rückmeldung können wir noch passgenauer ansetzen, und die Instrumente, Workshops und Aktionen planen und vorbereiten, die zielführend sein können.

Hier geht's zur Befragung: <https://www.verdi-befragungen.de/index.php/662745?lang=de>
Befragungszeitraum: 29.07. – 20.08.21

INFO NR. 2

29.07.2021

<https://bb.verdi.de/>

Projekteinblick und Ausblick = Call to action!!

Schulungen/Workshops (online) zur Eingruppierung für verschiedene Zielgruppen

Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen:

Di, 10.08., Fr, 20.08. und Do, 26.08., jeweils von 9 – 10 Uhr

(die einstündigen Workshops bauen aufeinander auf)

Hochschullehrer*innen: 16.09.21, 9 -11 Uhr

Multiplikator*innen (Dekanate, Fakultätsverwaltungsleitungen): 28.09., 9 – 15 Uhr

Call to action: die Ausschreibung zur Workshop-Reihe für Sie als Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen ist am Ende der INFO NR. 2 zu finden, inkl. eines Anmelde-links.

Aufbau und Aufnahme in unseren Mail-Verteiler zum Projekt

Wenn Sie auch zukünftig über unser Projekt „Für eine tarifgerechte Eingruppierung an der TU Berlin“ – aktueller Fokus Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen informiert sein wollen, wenden Sie sich bitte zur Aufnahme in unseren Mailverteiler an Nico Rudolph, nico.rudolph@tu-berlin.de – unter Nennung des Betreffs: Aufnahme in den Mailverteiler – Projekt tarifgerechte Eingruppierung FGM.

Sag es mit einer ... oder besser vier (!) Postkarten

Tarifgerechte Eingruppierung der Mitarbeiter*innen in den Fachgebietssekretariaten, Zukunft jetzt: die Arbeit wertschätzen, anerkennen und aufwerten ... beschreiben wir aus vier Perspektiven: der Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen, der Hochschullehrer*innen, der Fakultätsverwaltungsleiter*innen und aus Sicht von ver.di.

Die gedruckten Postkarten werden wir Ihnen in Kürze zur Verfügung stellen.

Call to action: geben Sie gern die Postkarten weiter, an Ihre/n Hochschullehrer*in, an die Fakultätsverwaltungsleitung ... wenn damit Gespräche und Austausch ausgelöst werden, ist das genau richtig!

Der „Maschinenraum“ – der Projektrat

Bis jetzt kümmert sich der Vorstand der ver.di-Betriebsgruppe an der TU Berlin in der Hauptverantwortung um das Projekt. Wir **möchten nun einen Projektrat ins Leben rufen, der aus Mitgliedern des Vorstandes und in ver.di organisierten Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen besteht!**

Der Projektrat wird der Ort sein, in dem wir gemeinsam entscheiden, wie wir das Projekt/die Kampagne weiter gestalten, welche Schritte erforderlich sind, wie wir mit kreativen und öffentlichkeitswirksamen Aktionen Kolleg*innen und Unterstützer*innen gewinnen können.

Call to action: wenn Du Lust hast im Projektrat mitzuarbeiten, melde Dich bitte bei Mirko Ückert, ueckert@tu-berlin.de

INFO NR. 2

29.07.2021

<https://bb.verdi.de/>

Als **Ansprechpartner*innen der ver.di-Betriebsgruppe an der TU Berlin**

stehen Euch folgende Kolleg*innen gern zur Verfügung:

Mirko Ückert, -73917 / ueckert@tu-berlin.de (im ver.di Betriebsgruppenvorstand - BGV)

Michaela Müller-Klang, -29836 / michaela.mueller-klang@tu-berlin.de (im BGV)

Stefanie Nickel, -21246 / stefanie.nickel@tu-berlin.de (ver.di-Liste im PersRat)

Viele Grüße senden

Mirko Ückert
Für den ver.di-Betriebsgruppenvorstand
an der TU Berlin

Antje Thomaß
ver.di-Gewerkschaftssekretärin



Her mit dem Wissen, wie Eingruppierung funktioniert.

Ausschreibung zur Workshop-Reihe für Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen „Von T wie Tätigkeiten zu E wie Eingruppierung“

INFO NR. 2

29.07.2021

<https://bb.verdi.de/>

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
wir haben sie angekündigt, jetzt machen wir ... ab Mitte August geht es los!

Wir bieten für verschiedene Zielgruppen **Workshops rund um die Eingruppierung** (das Eingruppierungsrecht) an. Denn: es handelt sich hier nicht „nur“ um ein Thema der Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen – es ist ebenso wichtig für die Hochschullehrer*innen und Multiplikator*innen wie z.B. Fakultätsverwaltungsleitungen. Nur „im Team“ wird es gelingen, tarifgerechte Eingruppierungen um- und durchzusetzen und Aufwertungen vorzunehmen. **Nachfolgend die Ausschreibung zum Schulungsangebot für Fachgebietsverwaltungsmitarbeiter*innen** (Ausschreibungen für die anderen genannten Zielgruppen folgen – Workshops finden Mitte/Ende September statt):

Workshop-Reihe „Von T wie Tätigkeiten zu E wie Eingruppierung“

Wann: Di, 10.08., Fr, 20.08. und Do, 26.08., jeweils von 9 – 10 Uhr

Die **Teilnahme** an der **Workshop-Reihe** wird als **Arbeitszeit** angerechnet (II T, 08.07.21).

Beschreibung: Im Rahmen der Workshop-Reihe werden wir einen Einblick in die Grundzüge des tariflichen Eingruppierungsrechts geben: was ist im Tarifvertrag geregelt, was ist in der Entgeltordnung zum Tarifvertrag geregelt, welche Bedeutung hat der Arbeitsvorgang, wie ist mit den unbestimmten Rechtsbegriffen der Tätigkeitsmerkmale umzugehen und wie kommt man/frau zur Bewertung des „betrieblichen Aufgabenkreises“ (BAK), Muster-BAK und eigene BAK – wie geht da was zusammen oder auch nicht, wann entstehen welche Ansprüche und wie sind diese einzufordern?

Die Workshop-Reihe wird vom ver.di Fachbereich Bildung, Wissenschaft und Forschung, Berlin-Brandenburg finanziert und durchgeführt – für unsere ver.di-Mitglieder und ist geöffnet für interessierte, noch nicht gewerkschaftlich organisierte Beschäftigte. Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben. **Die Workshops bauen inhaltlich aufeinander auf.**

Hier geht's zur Anmeldung: fb05.bb@verdi.de. **Anmeldung bitte bis zum 06.08.21.**
Danke vorab.

Viele Grüße senden

Mirko Ückert
Für den ver.di-Betriebsgruppenvorstand
an der TU Berlin

Antje Thomaß
Gewerkschaftssekretärin



Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft